

# Mini Personal Branding: Sparprogramm für Bewerber

## Schritt 1: Ziele und Erwartungen klären

- ✔ Stellen Sie sich vor dem Einstieg bitte zwei Fragen:
  1. Warum wollen Sie ins Personal Branding einsteigen?
  2. Was erwarten Sie konkret davon
- ✔ Legen Sie Ihr Ziel klar fest.
- ✔ Schrauben Sie Ihre Erwartungen zurück.
- ✔ Planen Sie genug Zeit ein.

## Schritt 2: Finden Sie Ihre Themen

- ✔ Beschränken Sie sich auf ein, maximal zwei Themen
- ✔ Diese sollten
  - .. für Experten und Unternehmen Ihrer Zielbranche hoch attraktiv sein.
  - ... zu Ihren absoluten Stärken gehören.
  - ... Ihnen wirklich am Herzen liegen.
  - ... sich permanent weiterentwickeln.
- ✔ Der klare thematische Fokus schränkt Sie zwar ein, schärft aber auch Ihr Profil.

## Schritt 3: Finden Sie Ihr Medium

- ✔ Finden Sie heraus, ob Sie lieber – und besser – in Text-, Video-, Bild- oder Audioform kommunizieren.
- ✔ Wenn Sie es nicht wissen, probieren Sie es aus und zeigen Sie die Ergebnisse Freunden und Familie.
- ✔ Testen Sie so lange wie nötig, Ihr passendes Medium ist für das Personal Branding essentiell.

## **Schritt 4: Wählen Sie Ihren Kanal**

- ✔ Wählen Sie Ihren Kanal auf Grundlage Ihres bevorzugten Mediums.
- ✔ Als Zentrum empfehlen wir Ihnen ein eigenes Blog, auf dem Sie auch Videos, Bilder und Podcast publizieren können.
- ✔ Ergänzend sollten Sie das soziale Netzwerk wählen, dass in Ihrer Zielbranche am stärksten genutzt wird.
- ✔ Werden Sie dort – neben Ihrem Blog – aktiv und konzentrieren Sie sich auf diese beiden Kommunikationskanäle.

## **Schritt 5: Frequenz und Workflow**

- ✔ Ein ein bis zwei Beiträge pro Woche reichen aus, zu Beginn kann es auch nur ein Beitrag alle zwei Wochen – auf Ihrem Blog – sein.
- ✔ Ergänzen Sie diesen dann bitte um kuratierte Inhalte in Ihrem gewählten sozialen Netzwerk.
- ✔ Erhöhen Sie die Frequenz – wenn überhaupt – erst, wenn Sie sich dafür wirklich bereit fühlen. Lassen Sie sich dafür Zeit.

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!**